
www.insecma.de

InSecMa easy schoolserver 2

Administrationshandbuch



Einleitung

Erst einmal möchten wir Ihnen dafür danken, dass Sie sich für den „InSecMa easy schoolserver 2“ entschieden haben.

In diesem Handbuch beschreiben wir, was Sie mit dem „InSecMa easy schoolserver“ alles machen können und bringen Ihnen die Nutzung der Verwaltungsoberfläche nahe.

Wenn Sie dieses Handbuch gelesen haben, sollten Sie in der Lage sein, die Verwaltungsoberfläche der Zentrale [ies2-center] zu nutzen.

Ihre Meinung ist uns wichtig! Wenn Sie Ideen haben, wie wir dieses Handbuch, oder unser Serversystem verbessern können, dann schreiben Sie uns. Sämtliche Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Buches.

Versionsnummer:

Dieses Dokument hat die eindeutige Nummer *ies2-man1-2008-11-11_01-center*.

Konventionen

Innerhalb dieses Buchs halten wir uns an gewisse Konventionen, die Ihnen die Arbeit mit dem Dokument erleichtern sollen.

Schriftarten

Beschreiben wir etwas, das Sie auführen sollen, nutzen wir immer diese Schriftart.

Sollen Sie irgendwo etwas eingeben, *so nutzen wir immer diese Schriftart*.

Sollen Sie während einer Eingabe einen (Teil-)ausdruck ersetzen schreiben wir ihn in französischen Anführungsstrichen „<>“. In Folge ein Beispiel:

Ich heiße *<Vorname> <Nachname>*.

Gehen wir einmal davon aus, Sie würden Hans Mustermann heissen. In diesem Fall sollen Sie „Ich heiße Hans Mustermann.“ eingeben.

Sonstiges

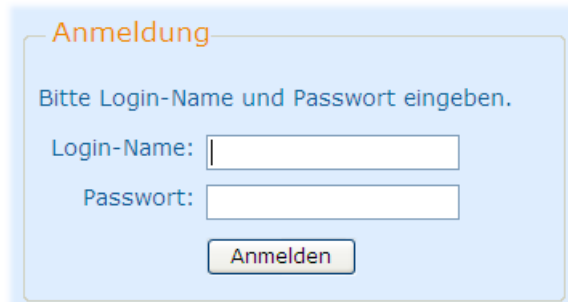
Den „InSecMa easy schoolserver“ nennen wir in diesem Dokument „ies2“.

Voraussetzungen zur erfolgreichen Arbeit mit diesem Dokument

Der ies2 wird üblicherweise mit Installations- und Integrationservice angeboten. Daher geht dieses Dokument davon aus, dass der ies2 bereits auf Ihrer Serverhardware installiert wurde und die Grundkonfiguration des Systems abgeschlossen ist.

Anmeldung an der Verwaltungsoberfläche

Um sich am System anzumelden, benötigen Sie einen Benutzernamen (auch Kennung oder Login genannt), sowie ein Passwort. Geben Sie nun in das Feld „Login-Name“ Ihren Benutzernamen und in das Feld „Passwort“ Ihr Passwort ein. Klicken Sie auf den Button „Anmelden“. Sind Benutzername und Passwort korrekt, wird Ihnen der Zugang zum System erteilt.



The screenshot shows a light blue login form with the title "Anmeldung" in orange. Below the title, it says "Bitte Login-Name und Passwort eingeben." in blue. There are two input fields: "Login-Name:" and "Passwort:". Below the "Passwort:" field is a button labeled "Anmelden".

Sie befinden sich nun auf der Hauptseite der Verwaltungsoberfläche. Detaillierte Informationen zur Hauptseite finden Sie im Kapitel "Ihre Hauptseite" auf Seite 21.

.

Bitte beachten Sie das zur Zeit der zeitgleiche Zugriff auf 8 archivierte CDs begrenzt ist.

Die verschiedenen Ausführungen des ies2-Serversystems

Der ies2 kann in drei Varianten betrieben werden, die in Folge beschrieben werden. Alle Varianten können über die gleiche einheitliche Verwaltungsoberfläche gesteuert werden.

Alleinstehendes Serversystem (ies2 - standalone)

Ein ies2-standalone-server ist ein autark funktionierendes Serversystem. Es verwaltet das Schulnetz einer Schule als zentraler Server und bietet die erforderlichen Dienste im Schulnetz an.

Serversystem als Bestandteil einer zentral verwalteten Serverlandschaft (ies2 - location)

Ein ies2-location-server ordnet sich einem ies2-center-server unter. Er kann die gleichen Dienste im Netz der Schule anbieten wie ein ies2-standalone-server. Es besteht allerdings die Möglichkeit Dienste in eine Zentrale auszulagern und beispielsweise stadtweit anzubieten (siehe hierzu auch das Projekt Sys-C der Stadt Chemnitz <http://www.c.sn.schule.de>).

Serverzentrale zur Steuerung einer beliebigen Anzahl an ies2-Servern (ies2 - center)

Mit einem ies2-center-server können beliebig viele Schulstandorte, die jeweils über einen ies2-location-server verfügen zentral verwaltet werden.

Die Verwaltungsoberfläche der ies2-Zentrale (ies2-center-server)

Die Verwaltungsoberfläche der ies2 Zentrale ermöglicht Ihnen das Erstellen, Bearbeiten und Löschen von ies2-Standorten (Schulen) sowie Support-Mitarbeiterkonten mit uneingeschränktem, schulübergreifender Zugriff im gesamten ies2-Netzwerk.

Erläuterung der Kommunikation und des Datenabgleichs zwischen ies2-Zentrale und -Standorten

Wesentliche Daten wie z.B. Personenkonten, werden zentral gespeichert und in die ies2-Standorte repliziert.

ies2-Standorte können über permanente Standleitungen, aber auch Einwahlleitungen mit der ies2-Zentrale verbunden sein. Eine ständige Verbindung wird daher vom System nicht vorausgesetzt.

Um einen ausfallsicheren Datenabgleich zwischen ies2-Zentrale und -Standorten zu gewährleisten, wurde eine asynchrone Kommunikationsform entwickelt, die regelmäßig einen Datenabgleich durchführt wenn eine Netzwerkverbindung besteht.

Systembedingt kann es in Einzelfällen zu einer Verzögerung der Synchronisation kommen. Das heißt ein in der Zentrale angelegtes, bzw. veränderter Supportmitarbeiter-Konto ist erst dann in allen Standorten verfügbar, wenn alle Standorte Kontakt mit der Zentrale aufnehmen konnten.

Zugriff

Der Zugriff auf die zentrale Verwaltungsoberfläche ist ausschließlich Support-Mitarbeitern vorbehalten. Schüler und Lehrer (auch Administratoren) werden bei einem Anmeldeversuch abgewiesen.

Das Menü

Über das Menü der Verwaltungsoberfläche erreichen Sie alle zur Verwaltung der Zentrale erforderlichen Funktionen. Die folgenden Kapitel beschreiben alle Möglichkeiten der Anwendung in der Reihenfolge, wie Sie sie auch in der Verwaltungsoberfläche vorfinden.



Personen



Standorte



DNS



Hauptseite /
Abmelden

Ihre Hauptseite

Nach der Anmeldung an der Verwaltungsoberfläche des ies2 befinden Sie sich auf der Hauptseite der Verwaltungsanwendung.

Über diese Seite erreichen Sie mit einem Klick das Formular zur Änderung Ihres Passworts und die Groupwareoberfläche (Mail).

- [Passwort ändern](#)
- [Webmail](#)

Es sind nicht verarbeitete Transaktionen vorhanden!

Nicht verarbeitete Transaktionen

Falls über die Zentrale getätigte Aktionen noch nicht an angeschlossene Schulserver übertragen wurden, erscheint auf Ihrer Startseite zudem die Information „Es sind nicht verarbeitete Transaktionen vorhanden.“.

Dies kann mehrere Gründe haben:

- Sie haben einen Vorgang ausgeführt, der eine große Menge an Aktionen auf dem angeschlossenen ies2-location-server ausgelöst hat und der Server ist noch dabei die Aktionen auszuführen.

Dies ist beispielsweise beim Import von Personenlisten, oder der Anwendung einer Stapelverarbeitungsfunktion auf eine größere Menge von Personen der Fall.

- Ein angeschlossener ies2-location-server war seit dem Ausführen der letzten Aktion noch nicht erreichbar und daher befinden sich noch Transaktionen im Zwischenspeicher.
- Ein angeschlossener ies2-location-server ist nicht auf dem gleichen Patchstand wie die Zentrale und kann die Transaktionsdateien in Folge dessen nicht auswerten.
- Es ist ein Fehler aufgetreten und daher kann die Transaktion nicht ausgeführt werden.

Die Anzeige von offenen Transaktionen an dieser Stelle kann also verschiedene Gründe haben. Im Normalfall werden die Transaktionen sequentiell abgearbeitet und verschwinden nach und nach aus der Liste. Sollten Transaktionen auch am nächsten Tag noch in der Liste auftauchen, so stellen Sie sicher, dass die betroffene Schule Zugang zum Internet und zur zentralen Plattform hat. Ist dies gegeben, so wenden Sie sich bitte an unser Supportteam.

Ein Mausklick auf die Information „Es sind nicht verarbeitete Transaktionen vorhanden.“ bringt Sie auf die Übersichtsseite für offene Transaktionen.

Aktuelle Transaktionen

Name der Transaktion

ies_txn-[center]-[bs-tnk2]-20070217T211652-714810-7639a5e6319a739a20099e3262128ef8.xml
ies_txn-[center]-[bs-tnk2]-20070219T160018-932374-fb4dc1b188f68c706d4d866e4a66163a.xml
ies_txn-[center]-[bs-tnk2]-20070219T160103-358847-3cf86c42e3e99e170ec749b81a844f4e.xml
ies_txn-[center]-[gs-htau]-20070719T111643-844232-04fc56e04394160c8f9b2fecfd995a0e6.xml

Aktion



Anzahl Transaktionen: 16

Der Transaktionsname beinhaltet zwei eckige Klammern []. In der zweiten eckigen Klammer steht das Kürzel der betroffenen Schule. Durch Mausklick auf das Stift-Symbol können Sie sich die Transaktionsdatei anzeigen lassen. Wir empfehlen Ihnen hierzu den Einsatz eines XML-fähigen Browsers, wie beispielsweise einen aktuellen Internet-Explorer.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" ?>
- <transactions>
- <transaction>
  <id>3f2ae405f46ab03bcea330f0b5000c79</id>
  <user>a7763</user>
  <type>iesperson</type>
  <mode>add</mode>
- <data>
  <uidnumber>18936</uidnumber>
  <employeetype>support</employeetype>
  <departmentnumber />
  <givenname>Remote</givenname>
  <sn>Admin</sn>
  <iesbirthdate />
  <iesbirthplace />
  <userpassword>{CRYPT}$1$ZonkRzBW$Ezd.g86w9xfxhy4dx1eFV0</userpassword>
  <iesinitialpassword>E8ugyTq0</iesinitialpassword>
  <sambantpassword>0A2137FF9B31440E078FD37A0FC5F3FB</sambantpassword>
  <sambalmpassword>737DF56AE80C6FCC25AD3B83FA6627C7</sambalmpassword>
  <id__sambaacctflags>1</id__sambaacctflags>
  <id__admin>2</id__admin>
  <iesfilequota />
  <iesinetaccess>1</iesinetaccess>
  <iesprinterbalance />
  <iesmailquota />
  <iesmailaccess>1</iesmailaccess>
  <iesmailalias />
  <iesuserpolicy>administrator</iesuserpolicy>
</data>
</transaction>
</transactions>
```

Die hier dargestellte Transaktionsdatei beschreibt die Erstellung eines neuen Nutzers „a7762“ des Typs Support.

Die Benutzerverwaltung [Menü: Personen]

Die Benutzerverwaltung ermöglicht Ihnen das Anlegen, Bearbeiten und Löschen von Support-Mitarbeitern. Support-Mitarbeiter besitzen auf allen zugehörigen Standorten volle Verwaltungsrechte (Administratorenrechte).



Nutzer anlegen [Menü: Personen -> Anlegen]

Das Anlegen eines Support-Mitarbeiter erfolgt durch Auswahl von [Menü: Personen -> Anlegen] und Eingabe des Vor- und Nachnamens, sowie eines Passwortes und einer Passwortbestätigung.

Durch Betätigen der Schaltfläche "Person anlegen" werden die Daten an den ies2-Server gesendet und geprüft. Falls keine Person mit gleichlautendem Namen im System vorhanden ist, wird diese angelegt und steht unmittelbar in der Zentrale zu Verfügung.


Allgemeine Daten	
Loginname	Wird automatisch ermit
Passwort	<input type="text"/>
Passwortwiederholung	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Nachname	<input type="text"/>

Zudem wird das neue Nutzerkonto auf alle angeschlossenen ies2-location-server transferiert. Somit kann der Supporter sich an den Systemen jeder angeschlossenen Schule anmelden.

Die Login-ID der neuen Person wird automatisch generiert und besteht aus einem "a" gefolgt von einer eindeutigen Nummer (z.B. a5011).

Nutzer bearbeiten [Menü: Personen -> Anzeigen / Bearbeiten]

Über die Menüauswahl [Menü: Personen -> Anzeigen / Bearbeiten] kann die Liste der aktuellen Support-Mitarbeiter eingesehen werden.

Zum Verändern eines Nutzerkontos klicken Sie das Stiftsymbol  an. Hierauf wechselt die Ansicht in die entsprechende Bearbeitungsseite, wo die aktuellen Daten der Person angezeigt werden.

Vor- und Nachname, sowie das Passwort können verändert und durch Betätigen der Schaltfläche "Änderungen sichern" übernommen werden.

Nutzer löschen [Menü: Personen -> Anzeigen / Bearbeiten]



Über die Menüauswahl [Menü: Personen -> Anzeigen / Bearbeiten] kann die Liste der aktuellen Support-Mitarbeiter eingesehen werden.

Zum Löschen eines Nutzerkontos muss in der "Aktion"-Spalte der Nutzerliste das "Löschen"-Symbol angeklickt in Form eines Papierkorbes werden. Hierauf erscheint eine Sicherheitsabfrage mit Nennung des Namens und der Login-ID der Person. Wenn die Sicherheitsabfrage mit "Ja" beantwortet wird, wird das entsprechende Support-Mitarbeiterkonto aus dem System entfernt.

Die Standortverwaltung [Menü: Standorte]



Standort anlegen

Das Anlegen eines Standortes erfolgt durch Auswahl von [Menü: Standorte -> Anlegen] und Eingabe der Allgemeinen Daten des Standortes eines lokalen ies2-Servers. Diese notwendigen Angaben bestehen aus dem Namen der Schule, der zugehörigen Subleveldomain und der IP-Adresse des lokalen ies2-Servers.

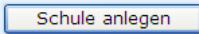
A screenshot of a form titled 'Allgemeine Daten' with four input fields:

- Name der Schule: Test Gesamtschule
- Subdomain: gs-test
- ies IP-Adresse: 10.110.1.252
- Beschreibung: eine Testschule

Das Feld Subdomain beschreibt die DNS-Subleveldomain der Schule. Gehen wir davon aus, dass die Zentrale unter der Domain „test.bln.dsbm.de“ erreichbar ist, so ergibt sich im Bezug auf das in der obigen Abbildung gewählte Beispiel folgender Domainname für den neuen Schulstandort:


„gs-test.test.bln.dsbm.de“.

Zusätzlich kann eine Beschreibung der Schule, sowie Vor- und Nachname, Telefonnummer und eine eMail-Adresse des Schulleiters und eines Ansprechpartners angegeben werden. Diese Angaben sind optional.

Durch Auswahl der Schaltfläche "Schule anlegen"  wird ein entsprechender neuer Standort im System erzeugt. Zu diesem Zeitpunkt bestehende Support-Mitarbeiterkonten werden auf dem betreffenden lokalen ies2-Server angelegt, sobald eine Netzwerkverbindung zu dem ies2-Server des neuen Standorts besteht.

Standort bearbeiten


Über die Menüauswahl [Menü: Standorte -> Anzeigen / Bearbeiten] kann die Liste der aktuellen Standorte eingesehen werden.


Zum Verändern eines Standortes muss in "Aktion"-Spalte der Liste das "Bearbeiten"-Symbol angeklickt werden. Hierauf wechselt die Ansicht in die entsprechende Bearbeitungsseite, wo die aktuellen Daten des Standortes angezeigt werden. 

Veränderungen können durch Betätigen der "Änderungen sichern"-Schaltfläche gesichert werden.

Standort löschen

Über die Menüauswahl [Menü: Standorte -> Anzeigen / Bearbeiten] kann die Liste der aktuellen Standorte eingesehen werden.

Zum Löschen eines Standortes muss in "Aktion"-Spalte der Liste das "Löschen"-Symbol angeklickt werden. Hierauf erscheint eine Sicherheitsabfrage mit Nennung der Subdomain des Standortes. Wenn die Sicherheitsabfrage mit "Ja" beantwortet wird, entfernt das System den entsprechenden Standort aus dem System. 

Wichtige Anmerkung: Falls ein ies2-Standort gelöscht und anschließend neu angelegt werden soll (z.B. weil der lokale ies2-Server neu installiert werden soll), so ist die folgende Abfolge der Aktionen unbedingt einzuhalten, da es ansonsten zu Störungen im Datenabgleich kommen kann: 

- Standort in der Zentrale löschen
- Lokalen ies2-Server vom Netz trennen, bzw. formatieren
- Lokalen ies2-Server installieren
- Standort in der Zentrale neu anlegen

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den InSecMa-Support.

DNS Verwaltung [Menü: DNS]

Die DNS Verwaltung ermöglicht es Ihnen den InSecMa easy schoolserver (Zentrale) als primären DNS-Server zur internen Namensauflösung zu verwenden.

Sie erreich die DNS Verwaltung über die Menüauswahl [Menü: DNS -> Anzeigen / Bearbeiten].














Die Verwaltungsoberfläche ermöglicht es Ihnen zum einen die zentralen Daten (Stammdaten) des DNS-Servers, als auch die einzelnen DNS-Einträge zu verwalten.



DNS anzeigen / bearbeiten

Zonenstammdaten


Primärer Nameserver: ns1.c.sn.schule.de. **Seriennr.:** 2007092465 **E-Mail:** root.c.sn.schule.de.

A-Record / CNAME	Interne IP	TTL	Aktion
ies	172.25.10.101		
email			
wsus	172.25.10.200		  
www	172.25.10.42		  
goethe			  
joomla			  

Anzahl gefundener Einträge: 28

Angemeldet: Bastian Nolte (insecma) | Datenauswahl erfolgreich

Stammdatenverwaltung

Die Stammdatenverwaltung erreichen Sie durch Mausklick auf das Stiftsymbol  im Bereich Zonenstammdaten der DNS Verwaltung.

Zonenstammdaten

Primärer Nameserver: ns1.c.sn.schule.de. **Seriennr.:** 2007092465 **E-Mail:** root.c.sn.schule.de.

Auf der nun angezeigten Seite „Zonenstammdaten bearbeiten“ haben Sie die Möglichkeit die Stammdaten (SOA-Records) des DNS-Servers anzupassen.

Zonenstammdaten (SOA-Record)

Seriennummer

Primärer Nameserver

E-Mail (Administrator)

Die folgenden Einstellungen beschreiben, wie lange sich andere Nameserver Informationen über diese Zone merken sollen, bevor diese erneut abzufragen sind.

Gültigkeitsdauer von Sekunden
erfolgreichen DNS-Anfragen

Gültigkeitsdauer von Sekunden
fehlgeschlagenen DNS-Anfragen

Die folgenden Einstellungen beschreiben, wie sich andere Nameserver verhalten sollen, falls der ies nicht erreichbar sein sollte.

Anfrage wiederholen nach Sekunden

Zone vergessen nach Sekunden


Zuständige Nameserver

Nameserver hinzufügen

Zuständige Mail-Relay-Server

Mail-Relay-Server hinzufügen

In den meisten Fällen sind die vorgegeben Einstellungen sinnvoll und funktionabel.


Bitte beachten Sie das fehlerhafte Änderungen dieser Einträge zu Fehlfunktionen innerhalb Ihrer DNS-Zone führen können. Da die Namensauflösung in einem Netzwerk zu den grundlegenden Voraussetzungen für einen reibungslosen Ablauf der Netzwerkinteraktion gehört, bitten wir Sie an dieser Stelle nur Änderungen vorzunehmen, wenn Sie genau wissen was Sie tun! Ein tiefgehendes, sicheres Verständnis der Funktionsweise von DNS-Servern ist zwingende Voraussetzung um an dieser Stelle Änderungen ohne Risiken vornehmen zu können. 


Ein Mausklick auf die Schaltfläche übernimmt die neuen Einstellungen.

DNS-Einträge verwalten

Über die DNS Verwaltung in der Verwaltungsoberfläche des ies2 können A-Records und Aliase (CNAMEs) verwaltet werden. Die rekursive Auflösung von DNS-Einträgen (Auflösung von IP-Adressen auf DNS-Namen wird vom System automatisch beim Anlegen eines A-Records erzeugt).

Einen A-Record anlegen

Um einen neuen A-Record anzulegen, klicken Sie mit der Maus auf das Blattsymbol  in der Überschriftenzeile der DNS-Tabelle in der DNS Verwaltung.

A-Record / CNAME	Interne IP	TTL	Aktion 
------------------	------------	-----	--

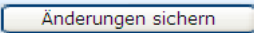
Im nun angezeigten Fenster „DNS Eintrag hinzufügen“ haben Sie die Möglichkeit den Namen des A-Records, die zugehörige interne IP-Adresse (private IP-Adresse), sowie - sofern gewünscht - eine vom Standard abweichende Gültigkeitsdauer des DNS-Eintrages anzugeben.

Das o.g. Feld Gültigkeitsdauer (TTL) ist im Normalfall leer zu lassen. Somit wird die Standard-einstellung des DNS-Servers verwendet.

A-Record

Name	<input type="text"/>
Interne IP	<input type="text"/>
Externe IP	<input type="text"/>
Gültigkeitsdauer (TTL)	<input type="text"/>

Das Feld „externe IP“ ist für zukünftige Aufgaben reserviert und wird zur Zeit nicht ausgewertet.


Durch einen Klick auf die Schaltfläche  wird der neue A-Record angelegt. Der A-Record erscheint nun mit in der Liste der DNS-Einträge in der DNS Verwaltung.

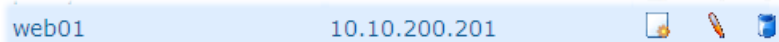
Einen CNAME (Alias) anlegen

Jedem A-Record können beliebig viele CNAMEs zugewiesen werden. Dies kann unter anderem dann sinnvoll sein, wenn ein Server mehrere Dienste anbietet, die jeweils unter einem eigenen DNS-Namen erreichbar sein sollen.

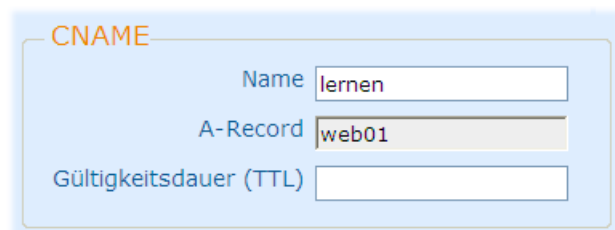
Betreiben Sie beispielsweise einen Webserver der verschiedene Webservices (Lernplattform, Groupware und eine Webseite) zur Verfügung stellt, so könnten Sie für den Webserver einen A-Record mit dem Namen „web01“ anlegen. Zudem legen Sie drei A-Records an:

- lernen -> für die Lernplattform,
- groupware -> für die Groupwarelösung,
- www -> für die Webseite.

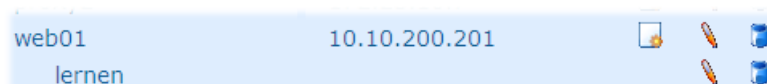
Um einem A-Record einen CNAME zuzuweisen klicken Sie auf das Blattsymbol  des zugehörigen A-Records.




Auf der nun angezeigten Seite „DNS Eintrag hinzufügen“ geben Sie den Namen des DNS-CNames an.




Ein Mausklick auf die Schaltfläche legt den neuen DNS-Eintrag im System an. Der CName erscheint nun in der Liste der DNS-Einträge eingerückt unterhalb des zugehörigen DNS-Eintrags.



DNS Einträge bearbeiten

DNS Einträge können, wie bereits aus den anderen Bereichen der Verwaltungsanwendung bekannt, durch Klick auf das Stiftsymbol  bearbeitet werden. Beachten Sie bitte das einige Einträge nicht bearbeitet werden können, da es sich hierbei um DNS-Einträge handelt die für das Funktionieren des ies2-Serversystems zwingend erforderlich sind.

DNS Einträge löschen

DNS Einträge können, wie bereits aus den anderen Bereichen der Verwaltungsanwendung bekannt, durch Klick auf das Papierkorbsymbol  entfernt werden. Beachten Sie bitte das einige Einträge nicht entfernt werden können, da es sich hierbei um DNS-Einträge handelt die für das Funktionieren des ies2-Serversystems zwingend erforderlich sind.

Wird ein A-Record gelöscht, so führt dies dazu, dass auch alle dem A-Record zugehörigen DNS-Einträge vom System entfernt werden.

Abschluss

Wir danken Ihnen dafür, dass Sie sich für ein Produkt der InSecMa Solutions GmbH entschieden haben und wünschen Ihnen viel Spass im Umgang mit diesem Produkt.

Falls Sie Fragen oder Anregungen haben sollten, erreichen Sie uns wie folgt:

InSecMa Solutions GmbH
Schumannstrasse 2
10177 Berlin

Telefon: 030 20 21 57 90
Fax: 030 20 21 57 91
Mail: info@insecma.de

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht auf jede E-Mail antworten können, da wir sehr viele Einsendungen erhalten. Wir lesen trotz dessen jede E-Mail und versuchen die Anregungen und Ideen in die nächste Version unserer Dokumente und Programme einfließen zu lassen.

Fehler melden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: ies2-bugtracker@insecma.de

InSecMa Solutions GmbH
Schumannstrasse 2
10117 Berlin

Telefon: 030 20 21 57 90
Fax: 030 20 21 57 96
Mail: info@insecma.de



InSecMa iES
easy schoolserver